

Solaer Tagblatt

Dem 12. Jhd. 5 Uhr schweiz. Zeitungsbüro der Dr. M. Kugel & Co.

Montag bis 20. Jhd. zur Redaktion u. R. Taurer verantwortlich. Name Farb

Verleger: Redakteur: Max Bader.

Empfänger: Nr. 18

Wirtschaftsberichte.

Wien, 6. August. (A.B.) Amtlich wird verlautbart:

Berlin, 6. August. (A.B. — Wollkureau.) Aus dem Großen Hauptquartier wird amtlich gemeldet: Westlicher Kriegsschauplatz: Deutscher Gruppe Kappel: lebhafte Erkundungsaktivität namentlich im Norden und Nordosten und südlich von Moldau. Am Abend jedoch aufsteigender Feuerkampf. Würzburg erzielten eine Stelle nördlich der Sonne die vorderen englischen Linien belagerte der Straße Brux-Corvin und brachten zwei 100 Besetzungen ein. — Heeresgruppe deutscher Kriegsgruppe: Nach erfolglosen Te. vorstossen am 2. August gegen den Feind waren mit starker Artillerie vom Bratzen und nördlich von Moldau vor. Aus kleinen Mittelpunkten aus dem Nordpfer des Flusses, in denen er sich vorwiegend befindet, marschierten wir ihn im Gegenhof wieder zurück. Einige hundert Gefangene blieben dabei in unseren Händen. Im Vierzigsteck brach der Angriff des Feindes schon vor Erreichen der Poste in unserem Mittelpunkt und Machtkampf ausnahmen. — Kurmainz übertrug seinen 2. L. K. L. Kurmainz. Poste stehen 2. Ostflieg. — Der 2. L. K. L. Kurmainz ist am 2. August. — Der 2. L. K. L. Kurmainz ist am 2. August.

Berichte der Hauptlichen Gewerbeanstalt.

Hannoverischer Bericht vom 1. August. Abenden Am 2. wurden die feindlichen Truppen, die den Kontakt zum Hauptquartier herstellten, durch unsere Truppen unterdrückt und unter Kontrolle untergebracht und mit großer Verlusten zerstört. Die Gefangenen wurden dabei gemacht. Starke Erkundungsunterrichtungen, die sich unbedingt vom Feind zu erhalten versuchten, wurden durch unsere Vorposten recht abgewehrt.

Hannoverischer Bericht vom 3. August. Auf dem Posten (Westlich von Brux) nahmen wir noch zwei Offiziere und weitere Mannschaften gefangen. Berichte feindlicher Unterstellungen, unter Siedlungen am Fluss Corvin, im Ballon und im Rio Freddo-Tal angegeben, scheiterten in unserem Feuer. Einige Gefangene blieben in unserer Hand. Am Corvin wurde ein Angriff bedeutender schwedischer Unterstellungen durch abgeschlagen. Als der untere Raum wurde heftiges schwedisches Artilleriefeuer durch unsere Batterien gewebt und befehlte.

Frankfurter Bericht vom 3. August, nadmittags. Eine Einzelheit von der Schlachtfront zu berichten, welche französische Kräfte, die die Poste übernahmen, sich überall auf deutschen Boden.

Frankfurter Bericht vom 3. August, abends. Auf der ganzen Frontlinie ist die Lage unverändert geblieben. Auf dem Nordufer fanden aktive Kämpfe zwischen leichten Artilleriestaffeln und feindlichen Posten statt. Gleich war der Tag überall ruhig.

Presseberichte.

Eine Reise des ungarischen Entwicklungsministers.

Budapest, 6. August. (A.B. — U.P.W.) (Altegewerkenhaus.) Minister für Volksversorgung Prinz Windischgrätz beantragt eine Interpellation des Abgeordneten Gräfen Tisza, betreffend Erkundungsfragen. Er rechtfertigte vor allem auf die Sitten der österreichischen Regierung erhobene Klage, dass Ungarn nur in sehr geringem Maße Österreich ausgehoben habe, und führte aus, dies entspräche insbesondere nicht der Wahrheit, als die Regierung der Armen ausschließlich von Ungarn bejagt worden ist. Die österreichische Regierung wurde allerdings mit Rücksicht darauf, dass wir im Vorjahr eine schwache Ernte hatten und nur über geringe Überflüsse verfügten, nur in geringem Maße mit Österreich unterstellt. Wir haben nämlich im Frieden 130 Millionen Meterzentner geerntet, in letzten Kriegsjahren jedoch nur soviel wie 90 Millionen Meterzentner. Trotz allem muss ich konstatieren, dass wir und allein die ausgesprochene Wirtschaftspolitik Unions es ermöglicht hat, dass die Monarchie insbesondere in den Jahren der vier Kriegsjahre durchgeholt. Im Verlaufe des Krieges haben wir Österreich ungefähr 7 Millionen Meterzentner Getreide zur Verfügung gestellt, während im Frieden dem Nachbarstaate 20 Millionen Meterzentner verkauft wurden. Ich kann jetzt dafür sorgen, dass künftig die Ausfuhr an Österreich derart erfolgt, dass als Gegenleistung für die Getreidebeschaffung an uns Rohstoffe und Industrieprodukte geliefert werden. In die Hände zu verbindlichen Getreideabkommen haben wir auch jenes Quantum eingerednet, das wir für die Versorgung des österreichischen Teiles der Unions brauen. Was die Anschuldigung des Grafen Tisza betrifft, dass der Minister in seiner letzten im Parlamente gehaltenen Rede kein neues Bild der Versorgung des Landes gezeichnet habe, so erwähnt der Minister, dass bei einem Amtsantritt 2 Millionen Meterzentner zur Versorgung gefunden seien, womit die Versorgung des Landes nur bis 10. März gesichert werden konnte. Der Minister ist deshalb genötigt gewesen, zur Sicherung der weiteren Versorgung die Requisitionierung anzubauen. Die Maß-

nahme habe bewirkt, dass das für die letzten drei Monate des Wirtschaftsjahrs erforderliche Getreide zum Vortheil habe. Auf die Klage des Grafen Tisza, dass die Versorgung der Einwohnerung unter Benachteiligung der Landbevölkerung geschehen sei, bemerkt der Minister, dass die für die Versorgung der Landbevölkerung angewiesene Mengelzahl im Jahre 1917-18 mehr war, als in den entsprechenden Monaten des abgelaufenen Jahres. Er muss jedoch hervorheben, dass er auf die Versorgung der Landbevölkerung große Sorgfalt verwendet habe, weil dies eine Bedingung der Sicherung der Kriegsproduktivität sei. Der Staat sei verpflichtet, alles mögliche auf alle Lebensmittel einzurichten. Wichtigkeit die Hand zu legen, und die direkt verbliebenen Produkte unter die Bürger ohne Unterschied der Klasse zu verteilen. Dies ist der Grund der neuen Grundversorgungspolitik. Als meine erste hauptsächlichste Aufgabe betrachte ich auch die Durchführung der Versorgung der Front. In der Front darf niemand stirben und wie sind verpflichtet, die Front auch dann zu verlassen, wenn wir an Front sterben. Dazu ist aber unter den gesammelten Verhältnissen keine Weise. Dieser Gedanke, den die Aufopferung unserer hohenmilitärischen Soldaten uns erfordert, bringt mich unter ungünstigen Verhältnissen hinzu, doch bei richtiger und sorgfältiger Verteilung kann dies möglich sein. Ich kann es aber ausreden, dass ich in diesen Kriegsjahren niemand befriedigt werden. Das empfiehlt daher allen Bürgern des Landes Sparsamkeit und richtige Einsparung, und diese meine Wohnung möchte ich vor allem an die wohlhabende Bevölkerung, besonders an diejenigen, welche während des Krieges zu Wohlstand gekommen sind. Siehe die bei den jüngsten gezeigten Ziffern wird natürlich ersehen, dass wir die Vermögen dazu verwenden, sich auf Kosten der Landbevölkerung und unbedeutenden Staaten eine praktische Lebensförderung anzurichten. Nach meiner Ansicht sollten die sozialen und Verwandtschaftsverbündete während des Krieges nicht entzweit. Dies wurde bei den weniger benützten Reichsstädten unbedingt richtige Bevölkerungserhaltung. Der Minister spricht: Wir müssen darüber im Klaren sein, dass die Entwicklung im Süden des Reiches nicht so sehr von den militärischen Interessen als von der Leistungsfähigkeit unserer wirtschaftlichen Organisation abhängt. Der letzte Befehl ist, dass wir zu verhindern haben, wird entscheidend sein. Durch Sparmaut und Einsparung zur Aufopferung müssen wir beweisen, dass wir im Hinterlande genau unvergleichliche Bedeutung und der Aufopferung würdig sind, die unsere Soldaten auf den Schlachtfeldern verdienen. (Allgemeiner Befehl.)

Unternehmensbericht.

Berlin, 6. August. (A.B.) Das Wollkureau meldet: In den Gewerken von England machen durch unsere Unternehmungen 160.000 Tonnen feindlichen Handelswaren nichts.

Berlin, 6. August. (A.B.) Das Wollkureau meldet: In der Nähe Englands sind im Osten südlich des Kanals, teilweise aus gesunkenen Schiffsgegenstände, 100.000 britische Schiffe feindlichen Handelswarenformen durch unsere Unternehmungen verdeckt worden. — Der Chef des Admiralsrates der Marine.

Der Kasten.

Amsterdam, 6. August. (A.B.) Die niederländische Zeitungspolitik meldet aus Paris (France), dass ein Flugzeug vermutlich deutscher Piloten abgestürzt ist südlich von Amsterdam in östlicher Richtung vorherstieg, wo es wahrscheinlich ein englisches Flugzeug abschoss.

Der Kriegsfall.

Paris, 6. August. (A.B.) Die Pariser Zeitung meldet, dass Chalon-sur-Saône seit dem 15. Juli heftig bombardiert werde, wodurch großer Schaden angerichtet wird. Flomen steht in Annecy.

Washington, 6. August. (A.B. — Amerikabureau.) General MacArthur erklärte in der Militärratkommission des Senates, General Pershing habe jetzt eine Million Truppen unter direktem Befehl.

Intervention in Sibirien.

Washington, 6. August. Der wahrscheinliche Sekretär der Vereinigten Staaten veröffentlicht folgende Erklärung an die Prese: Hiermit die amerikanisch-japanische Union in Sibirien:

Nach dem Urteil der Regierung der Vereinigten Staaten sollte eine militärische Intervention in Russland dieses eher schädigen, als ihn aus seinen leichten Schwierigkeiten herauszuholen. Selbst wenn die Verbündung davon Nutzen abge, wäre sie doch nicht in ihrer Gesamtheit rechtzeitig Nutzen gleichen, um ihn aus ihren leichten vergangenen Schwierigkeiten zu befreien und englischen willkürliche ihr Eigentum dazu verwendete werden, fremde Armeen zu erhalten. Wie verlegen liegt unsere ganze Energie darauf, um jeden Preis an der Westfront zu liegen. Deshalb ist eine militärische Union in Russland nur möglich, als resultiert aus einer Tatsachensituation möglichst viel Nutzen und zu geben die beweist ein deutscher und österreichisch-

Pola, Mittwoch, 7. August 1918.

14. Jahrgang. — Nr. 4815.

Von den Büchern mit 6 bis 10 und die Zeitungen erhalten an Postamtshausstrasse Nr. 1, 100.

Zeitungsbücher: Sonntagszeitung K. 4.—, monatlich K. 4.—. Unterhaltungszeitung: Eine 15.000 und 4 cm lange Zeitung, die ein Wert von 10.000 und 15.000 Seiten und Nachrichten, Gedanken, Erinnerungen und Begegnungen im Teile, 60.000 eine 6 Spalte Zeitung. Einzelpreis 10 Heller.

ungarischen Kriegsgefangenen, die sie angreifen, gewidmet wird, und als damit diejenigen Beziehungen nach Selbstverteidigung unterstehen werden, die die Russen selbst von Wladivostok, Murman und Archangelsk verlassen haben.

Angesichts werden die amerikanischen Truppen nur dann vermieden werden, militärische Vorräte zu bewahren und solche Unterstützung leisten, wie sie die Rollen bei der Entwicklung der eigenen Selbstverteidigung für erwünscht hatten. In dieser Weise geht die Regierung der Vereinigten Staaten jetzt mit den Alliierten gemeinsam zu Werke. Die Vereinigten Staaten und Japan sind die einzigen Mächte, die im gegenwärtigen Augenblick imstande sind, die verschobenen oben dargestellten Aufgaben auszuführen. Die Regierung der Vereinigten Staaten hat deshalb der japanischen Regierung vorgeschlagen, dass jede der beiden Regierungen eine Abteilung von etwa 20.000 Mann zu dem Zweck nach Wladivostok schicken soll, bei der Belagerung von Wladivostok als eingeschlossene Truppe einzutreten und soviel wie möglich das Band im Bereich des nach Westen vorstehenden Thessalonikus zu überwinden. Die japanische Regierung hat diesem Unternehmen zugestimmt.

Die Regierung der Vereinigten Staaten möchte keine Einflussnahme in die vorläufige Souveränität Russlands und keine Verletzung der inneren territorialen Integrität, sondern die verantwortliche, welche Hilfe zu bringen, wie sie der russischen Bevölkerung wünschenswert erscheinen. Die Vereinigten Staaten werden verbündeten Regierungen mitgeteilt und diese könnten ihnen in dem Staatsparlament erlaubt, dass sie ihnen im Parlament annehmen. Die Regierung der Vereinigten Staaten verpflichtet auch, die wichtige Gelegenheit auszunutzen, um eine Konvention von Kaufleuten und Kaufmännern mit den Landbau-, Arbeitgebervereinen, Vertretern des Roten Kreuzes und Agenten des Komitees Christian Mission zu entsenden.

Paris, 6. August. (A.B. — Agence Havas.) Aus Tokio wird gemeldet: Das erste männliche Kindgeburt in der Geschichte einer Division ist mit der Bekämpfung nach Wladivostok eingeteilt worden, wo sein Einmarsch unmittelbar bevorsteht.

Ukraine.

Rom, 6. August. (A.B.) Der Nachfolger des M.P.M. in Cighorn, Generalsekretär Graf Archibald, ist gekommen. In Wien eingetroffen und hat seine Geschäfte übernommen.

Rumänien.

Bukarest, 6. August. (A.B.) Die Kammer nahm ein Dekret an, das den Arbeitsaufwand für die Eisenbahnen vorbereitet, wenn sie militärische Arbeit nicht geleistet wird oder nicht ausreicht.

Bukarest, 6. August. (A.B.) Die Erziehung des geistigen eingeführten innerstaatlichen Arbeitsamtes wird für die Arbeitnehmer und Arbeitnehmer die Verpflichtung ermöglichen, einen Teil ihrer Mutter an Bayern zu verpflichten. Das Dekret ist sofort in Kraft.

Aufstand.

Moskau, 6. August. (A.B.) "Sowjetlina" meldet: Die Wohlfahrt ist nach Verbündung gefallen. Eine Unterseite wurde durch das neue englische Kreuzer aufgenommen. Die Sowjetgruppen greifen auf Archangelsk zurück.

Kopenhagen, 6. August. (A.B.) Gegen einer Meldung der "Nationalrundschau" aus Helsingfors begann eine Massenfahrt der Russen über die Finnische Grenze.

Stellen.

Rom, 6. August. (A.B.) Eine amtliche Meldung aufzeigt wurde Generalleutnant Andrei über eigene Anordnungen vom Posten des Gouverneurs von Athen entbunden und durch den derzeitigen Kommandanten Generalleutnant Markout, ersetzt.

Frankreich.

Paris, 6. August. (A.B.) Nachdem des vierten Jahresbeginns des Kriegs in den Krieg stand zwischen König Georg und dem Preußischen Kaiser ein Telegrammwechsel statt.

Paris, 6. August. (A.B. — Agence Havas.) ? Standortgerichtshof beschloss, im Prozesse Malou mit gegen 30 Stimmen, folgende Fragen nachzuhören: Souveränität des Gerichtshofes, Unzulänglichkeit des Gerichtshofes, die Anklagepunkte.

England.

London, 6. August. (A.B. — Amerikabureau.) Der Vertreter der Arbeitnehmer im Rechtskabinett, Barnes, erklärte in einer in Cambridge gehaltenen Rede, er würde Deutschland in den Völkerbund aufnehmen, weil es nur eine Rückkehr zu den alten Gefahren bedeuten würde, wenn man es ausschließe. Barnes trat für eine interalliierte Konferenz in Haag ein, an der nicht nur Vertreter der Regierungen, sondern auch der Völker teilnehmen sollten. Vertreter der organisierten Arbeiterschaft, der Kundschaft und des Handels aus Amerika, Frankreich und den anderen 20 "alten Völkern" sollten daran teilnehmen. Auf dieser

